

Bezirk des Königlichen Eisenbahn-Betriebs-Amtes (Wittenberge-Bezirk)

Urban Bahnhof Halle.

Die Ausführung der Erdarbeiten (14 000 cbm mit Arbeitslohn der Bauverwaltung zu fördern) zur Senkung der Hauptgleise zwischen Delfischer- und Berlinstraße auf Bahnhof Halle ist zu vergeben.

Preis-Verzeichnis und Bedingungen sind gegen Einzahlung von 0,80 Mk. von der unterzeichneten Bauinspektion zu beziehen.

Angebote sind unter Vorlegung des Preis-Verzeichnisses und Befügung der anerkannten Bedingungen postfrei und mit der Aufschrift: Angebot auf Erdarbeiten für Bahnhof Halle bis zum 7. Dezember Vormittags 11 Uhr an uns einzuliefern. — Zuschlagsfrist 14 Tage.

Halle, den 19. November 1886.
Königliche Eisenbahn-Bauinspektion (Cöthen-Bezirk).

Holzverkäufe

in der Döllner Heide.

I. Freitag den 3. Dezember 10 Uhr im Waldhauerey Brennholz aus Sagen 71, ca. 180 rm hiesige Kloben, ca. 280 rm hiesige Reiter.

II. Montag den 6. Dezember 10 Uhr im Sagen 71 an der Salzgrube Chaussee Rühlsberg, ca. 350 Stücken mit 270 fm. Schenkend, den 21. November 1886.

Königliche Oberförsterei.

Auction.

Mittwoch den 21. d. Mts. Mittags 12 Uhr werde ich im Gasthofe zum „Niederberg“ in Giebichenstein dort lagernde 4 Rollen Dachpappe u. eine Partie Schalbretter zwangsweise verkaufen.

Lützenhain, Gerichtsvollzieher in Halle a. S.

Auction.

Mittwoch den 21. d. Mts. Vorm. 9 1/2 Uhr verleihe ich Geißstraße 42 a) zwangsweise: 2 Kommoden und 1 Spiegel, b) freiwillig: Hansgeräth, Kraft.

Lützenhain, Gerichtsvollzieher in Halle a. S.

Auction

im Zwangsvollstr.-Verfahren.

Mittwoch den 21. d. Mts. Mittags 12 1/2 Uhr verleihe ich im Gasthof zum Niederberg in Giebichenstein: ein schwarzes Arbeitspferd.

Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Auction

im Zwangsvollstr.-Verfahren.

Mittwoch den 21. ds. Vormittags 11 Uhr verleihe ich Geißstraße Nr. 42 hier:

- 1 Sopha, 1 uupb. Schränkchen, 2 Kommoden, 1 Küchenschrank, eine Nähmaschine, 1 Tafelwaage, 5 Fische, mehrere Stühle, Spiegel, Bilder, Lampen etc.

Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Abbruch-Holz-Auction

jeden Nachmittag 2 Uhr an der Marktstraße. Jeder gebotene Preis wird zugesprochen. C. Müller.

Verkauf.

Zu der Kalkschiffen Kontursache sollen freihändig folgende in Tonnen, Carbelln, Schweizerkäse, geräucherter Käse, Sardinien, Andovis, Nennungen u. s. w. verkauft werden.

Zur Einsicht des Verzeichnisses, Abgabe von Geboten u. Festsetzung der Verzeitrzeit habe ich in meinem Bureau Schulberg Nr. 12 Termin zum 26. November c. Vorm. 10 Uhr angesetzt, wozu ich künftige hierdurch einlade.

W. Blöte, Verwalter der Kalkschiffen Kontursache.

Theerschwefelseife

beseitigt alle Hautunreinigkeiten, Flechten, Finnen, Mieser, Schorf und Pickeln. Zu haben bei M. Waltschott.

Grude-Koks,
ermäßigte Preise.
Gerstewitzer, das Vorzüglichste à Cr. 65 1/2, feinst
Zscherbener, von Saline à Cr. 50 1/2
Otto Westphal, Poststraße 12,
Lager: Steinthorbahnhof.

Lesen Sie doch die sehr belehrenden Broschüre über den **Weinfälschungs-Monstreprozess-Danzig** enthaltend ergötzliche Gauklerkrisse in der sog. Weinveredelung — welche Broschüre, sowie mein ausführliches Preis-Verzeichnis von meinen 23 Centralgeschäften und meinen 700 Filialen auf Verlangen gratis & franco gerne zugesandt werden und dann werden Sie gewiss keine andere, als nur **N. 72. Oswald Nier'sche** chemisch untersuchte, garant. feine, ungegypste französische Naturweine trinken.

erlangen Sie überall hauptsächlich auf der Stelle, in jeder **Bahnhofs-Restoration Oswald Nier's „Carafon“** l. h. 1/4 Literflasche meiner garantirt reinen, ungegypsten französischen Naturweine mit Patent-Verschluss und mit meiner **Garantiemarke** a Carafon 45, 55, 60, 70, 75, 85 Pl. und 1 Mk. exel. Glas. (Glasche 10 Pl. wird zum selben Preise zurückgenommen)

L. Hofmann & Co. Weinhandlung,
Halle, Sophienstraße 1, hinter dem Stadttheater.
Die Weinstube ist auch des Abends geöffnet.

Restaurant Rheingold, Leipzigerstrasse 87/88.
mit prachtvollem Wintergarten (Schenkwürdigkeit von Halle).
Bayerische und hiesige Biere. Exquisite Küche.
Fr. Altemeyer.

Gustav-Adolfs-Sache.
Am Mittwoch den 24. ds. Mts. Abends 8 Uhr wird im „Hofenthal“ (Weidenplan 2a) eine **Gustav-Adolfs-Feier** abgehalten, bei welcher Herr Superintendent Güttke aus Schlenbis, Herr Pastor Dr. Borchardt aus Limmendorf und Herr Domprobst Alberg von hier Ansprachen halten werden. Am Schluss wird eine Kollekte für die evangelische Gustav-Adolfs-Stiftung gesammelt werden. Alle Freunde des Reiches Gottes werden hierdurch herzlich zu der Feier eingeladen.
Saran, Oberprediger.

Kaufgabe 244.000; das verbreitetste aller deutschen Wörter überhanpt, außerdem erschienen Uebersetzungen in zwölf fremden Sprachen.

Die Wadenweitz. Vollständige Anleitung für Toilette und Gaudarbeiten. Monatlich zwei Nummern. Preis: schilling 24. 1/2 — 35 Kr. Jährlich erlgeliefert: 24 Nummern mit Toiletten und Gaudarbeiten, enthaltend gegen 2000 Zeichnungen mit Beschreibung, welche das ganze Gebiet der Wadenweitz und Schmucke für Damen, Mädchen und Knaben, wie für das ganze Einbestellereinstufen, ebensowohl die Toilette für Herren und die Bett- und Tischwäsche etc., wie die Gaudarbeiten in ihrem ganzen Umfange.

12 Bänden mit etwa 2000 Zeichnungen für alle Gegenstände der Garderobe und etwa 400 Musterzeichnungen für Weiß- und Blaudruck, Samt- und Stoffarbeiten. Abonnement werden jederzeit angenommen bei allen Buchhandlungen und Postanstalten. Probe-Nummern gratis und franco durch die Expedition, Berlin 33, Potsdamer Straße, 23, Wien 1, Opernstraße 3.

Jch beschlichtige mein in **Großmüllitz bei Markranstädt** gelegenes **Gut No. 5**, bestehend aus 65 Morgen Feld, 8 Morgen Wiese, zu verkaufen. Mittags bei Bahnhafstation, ist von Leipzig in 15 Minuten, und von Markranstädt in 4 Minuten zu erreichen. Die Markranstädter Zuckerfabrik liegt vom Gute 20 Minuten entfernt. — Die Hälfte des Kaufpreises kann gegen möglichen Zinsfuß stehen bleiben.
Der Besitzer.

Althee-Bonbon
in Bezug der Güte ohne Concurrenz
empfiehlt **Wihl. Haym,**
Leipzigerstraße 10.

Unterzeuge
in Wolle, Seide, Baumwolle etc.
empfiehlt **Wihl. Walter,** Leipzigerstraße 92.

Zahnschmerz
hebt sofort
C. Stephan's Oocowain
Originalfabrikation (aus Schatzmarkt) s. u. 2. H.
in den Apotheken.

Für Halle und Umgegend
wird für die bekannten **Coburger Waschmaschinen** ein tüchtiger Vertreter gesucht.
Joh. Gehringler, Coburg.

Haus- und Grundbesitzer-Verein.
Brüderstr. 6, I.
kostenfreier Wohnungsinhaltsweis.
Altenstein. D ist eine kleine Wohnung von Stube, Kammer, Küche etc. an ruhige Leute zu vermieten u. 1. Jan. zu beziehen.

Frh. Stube und Kammer an einz. Leute
1. Januar zu verm. **Weidrichstr. 47, d.**

„Zum Guttenberg,“
Königsstrasse 20c.
Bayerisch Export- und Lagerbier hochfein.
Ausschank System Graeger. **Billard.**

Victoria-Theater.
Mittwoch den 24. November 1886
Ztes Auftreten der **semm reptile Mlle. Constanze,**
das Wunder der medizinischen Wissenschaft.
Auftreten der Glas- u. Bajellmaler-Phantasten **Herrn Henry Weigelt und Witz Syda,** sowie sämmtlicher neu engagierter Künstler und Spezialitäten.
Anfang 8 Uhr. Die Direction.

Polytechnische Gesellschaft.
Donnerstag den 25. November 1886
8 Uhr **Vorlesung** im Hotel Kranprinz.
Herr Geheimrath Prof. Knoblauch: Die Gesetze der Bewegung unter Anstellung von Beispielen.

Bitte!
Zum Besten des Baues einer zweiten Kirche auf dem Neumarkt findet Freitag und Samstag am 26. und 27. ds. Mts. von Vormittag 10 Uhr bis Nachmittags 6 Uhr in dem gütigst bewilligten Lokal des Herrn Keller (Caré David) ein Votum statt. Um zahlreiche Beteiligung bittet freundlich der gute Sache wegen
D. Hofmann, Pastor.

Die Volkstüchle
befindet sich **Armschwärze No. 16.** Das Bösen von Marica für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Portionensahl stets vorrätig sein wird.
Anweisungen auf ganze Portionen à 25 Pf., auf halbe à 13 Pf., welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind mir bei Herrn **Louis Sachs,** große Ulrichstraße 24, zu haben.
Die Verwaltung der Volkstüchle.

Die Werseburger Stiftungsrente für Predigerlicher kann gegen Quittung von den Berechtigten bei mir in Empfang genommen werden.
Halle, den 23. November 1886.
D. Förster.

Sympathiekur,
alle Verwundungen, rheumatisches Weihen, Krämpfe, Geschwülste, Wunden, Magenleiden, Weich-, u. Gelbfucht, Nichten, Straphen, Weiskanz, Kopf-schwindel u. s. w. wird bald kurirt.
ar. Schloßstraße 1, I.

Erwarte Sie Morgen Mittwoch und die folgenden Tage von 5 bis 6 Uhr in der Wohnung.
L.
Ein schwarzer Fudel entlaufen. Wiederbringer erhält gute Belohnung.
Leipzigerstraße 8.

Familien-Nachrichten.
Heute Nachmittag 3 1/2 Uhr wurde uns unser lieber kleiner Nischard im Alter von 3 1/2 Jahren durch den Tod entrissen. Dies lieben Freunden und Bekannten zur Nachricht.
R. Villaret und Frau,
Halle, den 22. November 1886.

Gestern Abend 10 1/2 Uhr durchlich nach hartem Kampfe an Kindbettfieber meine innigstgeliebte Frau, unsere gute Tochter, Schwester u. Schwägerin, **Emma Grundwald geb. König** im 28. Lebensjahre, was allen Verwandten und Bekannten mit Bitte um silbes Beileid tiefbetruert anzeigen.
Halle, den 23. November 1886.
H. Grundwald, Tischlermeister,
im Namen der anderen Hinterbliebenen.

Dankagung.
Zurückgeführt vom Grabe, unersetzlich schnell dahingekommene guten Vaters, Schwiegervaters und Großvaters, des Rentiers **Friedrich Adlung,** lagen wir unfernen herzlichsten Dank allen denen, die keinen Sarg mit Kränzen und Kronen schmückten und ihn zur letzten Ruhe geleiteten. Ganz besondere Dank Herrn Diakon's Richter für seine trostreichen Worte am Grabe.
Halle, Naumburg, Merseburg, Gernern, den 22. November 1886.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Für den nicht ersten und vierteljährlich erscheinenden **„Sachsen-Anhalt“** in Halle — Witz'le Buchdruckerei (R. Betschmann) in Halle, Gedruckt bei Carl der Buchdruckers. Erste Hft. Nr. 15, erscheint von 7 Uhr Berges bis 7 Uhr Abends.